



Pressemitteilung

204/2019/53/G
Fürth, den 27. August 2019

Bayerns Einzelhandel setzte im Juli deutlich mehr um

Umsatz gegenüber dem Juli 2018 um sechs Prozent gestiegen

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik nach den vorliegenden, ersten Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel berichtet, nahm der Umsatz im bayerischen Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) im Juli 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat nominal um 6,1 Prozent und preisbereinigt um 5,0 Prozent zu. Die Zahl der Beschäftigten erhöhte sich um 1,1 Prozent. – In den ersten sieben Monaten 2019 stieg der nominale Umsatz des Einzelhandels im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4,6 Prozent (preisbereinigt: +3,9 Prozent).

Nach den ersten Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel nahm der nominale Umsatz im bayerischen Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) im Juli 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat nominal um 6,1 Prozent und real um 5,0 Prozent zu. Die Zahl der Beschäftigten des Einzelhandels wuchs um 1,1 Prozent, davon erhöhte sich die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um 0,5 Prozent und die Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 1,5 Prozent.

Im „Lebensmittel-Einzelhandel“ wuchs der nominale Umsatz im Juli 2019 um 7,3 Prozent (real: +6,1 Prozent). Im „Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln“ stieg der nominale Umsatz um 5,5 Prozent (real: +4,6 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten nahm im „Einzelhandel mit Lebensmitteln“ um 2,1 Prozent zu, im „Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln“ um 0,5 Prozent.

Den höchsten Zuwachs unter den Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels verbuchte im Juli 2019 der „sonstige Einzelhandel“ (einschl. Versand- und Internet-Einzelhandel) mit einem nominalen Umsatzplus von 9,2 Prozent und einem realen Umsatzplus von 8,7 Prozent. Der Einzelhandel in Verkaufsräumen verzeichnete im Juli einem nominalen Umsatzzuwachs von 5,0 Prozent und einen realen Umsatzzuwachs von 3,7 Prozent.

In den ersten sieben Monaten 2019 nahm der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,6 Prozent zu (real: +3,9 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten erhöhte sich um 1,0 Prozent.

Hinweis:

Regionalisierte Zahlen stehen nicht zur Verfügung.

Die hier ausgewiesenen Ergebnisse werden anhand verspätet eingehender Mitteilungen von befragten Unternehmen in den nachfolgenden Monaten laufend aktualisiert.

Im Juli 2019 wurde in der Monatsstatistik im Einzelhandel ein Berichtskreiswechsel durchgeführt.

Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel im Juli 2019“. Der Bericht kann im Internet unter www.statistik.bayern.de/produkte als Datei kostenlos heruntergeladen werden. Weitere Informationen zum Bezug von Druckausgaben erhalten Sie beim Vertrieb per E-Mail (vertrieb@statistik.bayern.de), Telefon (089 2119-3205) oder Fax (Fax-Nr. 089 2119-3457).

Umsatz und Beschäftigte des Einzelhandels in Bayern im Juli und im Jahr 2019

- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Umsatz		Beschäftigte	davon	
	nominal	real*)		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %				
Juli					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	7,3	6,1	2,1	2,9	1,6
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	5,5	4,6	0,5	-0,6	1,4
Einzelhandel insgesamt**)	6,1	5,0	1,1	0,5	1,5
dav. in Verkaufsräumen	5,0	3,7	1,0	0,3	1,5
mit Waren verschiedener Art	7,0	5,8	2,4	3,2	2,0
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	6,4	4,8	-0,2	-1,1	0,3
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	0,1	-0,6	0,2	-2,4	1,5
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	-3,2	1,0	0,9	-1,0	5,6
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	7,9	6,2	-1,5	-1,8	-1,1
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	7,2	5,3	2,2	2,0	2,4
mit sonstigen Gütern	2,3	0,5	0,8	-0,5	1,5
an Verkaufsständen und auf Märkten	6,1	3,8	2,5	4,7	1,3
sonstiger Einzelhandel	9,2	8,7	1,9	1,4	2,8
Januar - Juli					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	3,4	2,9	2,1	3,0	1,7
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	5,1	4,4	0,4	-0,6	1,3
Einzelhandel insgesamt**)	4,6	3,9	1,0	0,5	1,4
dav. in Verkaufsräumen	3,0	2,2	1,1	0,5	1,5
mit Waren verschiedener Art	3,2	2,7	2,6	3,7	2,0
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	2,9	1,7	-0,3	-1,2	0,3
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	1,6	-0,5	1,9	0,4	2,6
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	0,0	4,5	1,6	0,5	4,2
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	2,4	1,1	-1,2	-1,2	-1,2
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	6,3	4,5	2,2	1,5	2,7
mit sonstigen Gütern	3,2	2,0	0,4	-1,2	1,4
an Verkaufsständen und auf Märkten	3,1	1,7	1,4	-0,8	2,5
sonstiger Einzelhandel	9,3	8,9	0,4	0,5	0,1

*) In Preisen des Jahres 2015. - **) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.